

Der 1/2005 Limbacher Bote

Januar 2005

Herausgeber:

Limbacher Bürgertreff e. V. Grundweg 7, Tel.: 09122 / 78870

Internet: www.limbacher-buergertreff.de

E-Mail : peter.billen@limbacher-buergertreff.de
Webmaster : webmaster@limbacher-buergertreff.de
Redaktion : redaktion@limbacher-buergertreff.de

Karlheinz Frisch, Ostpreussenstr. 39, Tel.: 09122/71091

Inhalt:

Seite 2 - 3 Forchheim Frankenausstellung

Seite 4 Herbstwanderung in der Hersbrucker Alb

Seite 5-8 Veranstaltungen

Seite 9 Jahreshauptversammlung

Seite 10 Geschichte von Rostock

Seite 11 Jahresausklang

Seite 12 Beitrittserklärung

Forchheim Frankenausstellung unter dem Motto Edel und Frei – Franken im Mittelalter

Frohgemut und gut gelaunt trafen sich 39 Teilnehmer am Sonntag, den 10. Oktober um 8.15 Uhr, am S -Bahnhof Schwabach-Limbach. Bei herrlichem Wetter begann unsere Fahrt nach Forchheim, dem Ziel unserer heutigen Reise.

In Forchheim angekommen ging es vom Bahnhof zum Rathaus der oberfränkischen Stadt, wo wir von den Stadtführerinnen schon erwartet wurden. Es wurden zwei Gruppen für die Stadtführung gebildet. Die Führung begann mit der Besichtigung des Rathauses und dem Rathaussaal, wo uns schon leise vertraute Musik entgegen hallte. Hier bereiteten sich zwei Musikerinnen für eine Matinee vor. Sie unterbrachen kurz ihre Probe und unsere Stadtführerin stellte uns das spätgotische Rathaus und den Rathaussaal in einrucksvollen Worten Das für Forchheims Stadtbild charakteristische Rathaus stammt aus dem Spätmittelalter und wurde um 1490 errichtet. Die Wendeltreppe im Treppenhausbau wurde um 1700 gebaut: Die Spindel ist aus einem einzigen Eichenstamm gefertigt und verbindet 2 Etagen.

Die Stadt Forchheim hat im nächsten

Jahr wieder einen Grund zum Feiern. Die gut erhaltene mittelalterliche Stadt an der Wiesent wird 1200 Jahre alt. Wie uns die Reiseführerin Rundgang erklärte, wurde Forchheim nicht eingenommen, im Mittelalter bezwungen oder zerstört. Die Schweden hatten bei Ihrer Belagerung im Dreißigjährigen Krieg der Stadt das Wasser abgegraben. Die Wiesent wurde umgeleitet, um die Forchheimer zur Aufgabe zu bewegen, was allerdings nicht gelang. Durch Umleitung der Wiesent wurde der Hochwasserschutz wesentlich bessert. Die Stadt Forchheim hat auch im zweiten Weltkrieg keine Zerstörung erlebt, obwohl ringsherum viele Städte im Feuer und Bombenhagel untergingen.

Nach der Besichtigung anderer interessanter Gebäude der Stadt und dem Mittagsessen erfolgte die Führung durch die Ausstellung Franken in der Kaiserpfalz.

Die bereits gebildeten Gruppen wurden von den Führern zur Besichtigung der Exponate Franken im Mittelalter abgeholt. Mit viel Hintergrundwissen und Erklärungen wurde von den Museumsführern die Bedeutung



Gerti Gansmann

Fachkosmetikerin staatl. gepr. Podologin Bahnweg 12 91126 Schwabach

Tel.: 09122/7 74 25 Fax: 09122/7 72 91

e-mail:GG-Kosmetik@hecomp.de

Kosmetik für jedes Hautproblem Farb- und Typberatung Tages- und Abend- Make-up Brauen und Wimpern färben Enthaarung für Gesicht, Achseln, Beine und Bikini- Zone med. Fußbehandlung

Termine nach Vereinbarung

Frankens im Mittelalter dargebracht.

Wir waren überrascht über die Bedeutung Forchheims im Mittelalter, in der Geschichte wird gezeigt wie das Leben von Bischöfen, Bürgern, Bauern und Herren der Kunst und Kultur und Politik damals war. Dass Forchheim älter ist als die Bischofsstadt Bamberg, die erst um das Jahr 1000 gegründet wurde, war nicht allen be-



wusst. Die Ausstellung belegt, mit vielen Funden die Bedeutung von Forchheim. Die Geschichte der Stadt spiegelt sich in der Vielfalt der Bauwerke der vergangenen Jahrhunderte. Der süddeutsche Bund wählte hier seine Könige, die Bamberger Bischöfe traten als Bauherren auf, was die Bedeutung von Forchheim in jener Zeit eindrucksvoll belegt.

Nach der Führung begann jeder für sich, oder in Gruppen Forchheim zu erkunden.

Die historische Innenstadt Forchheims, geprägt von Bauwerken mit eindrucksvollen Barock- und Fachwerkfassaden, zeugt von der stolzen Vergangenheit der Stadt und dem Charme alter fränkischer Stadtarchitektur. Von Forchheim als Einkaufsstadt, mit der Fußgängerzone, den zahlreichen Einzelhandelsgeschäften, Cafes, Gaststätten und Kirchen, die das Tor zur fränkische Schweiz bildet, waren alle sehr beeindruckt.

Es war ein rundum gelungener Tag, der mit der Rückfahrt nach Schwabach und einem Dankeschön an Peter Billen, für die gute organisierte Städtetour, seinen Abschluss fand.

Gerhard Jope

REWE

Der Supermarkt Krawczyk

Wittelsbacherstraße 7, 91126 Schwabach Telefon: 0 91 22 / 32 06 Fax: 0 91 22 / 33 98

Herbstwanderung in der Hersbrucker Alb

Die Organisatoren Edith und Günther Pannoch hatten eine erlebnisreiche Wanderung in der reizvollen Mittelgebirgslandschaft Hersbrucker Alb ausgewählt. Am 16. Oktober 2004 starteten die Limbacher Bürgertreffler mit der Bahn nach Reichenschwand. In Reichenschwand angekommen wurde das Schloss zu Reichenschwand und seine Parkanlagen besichtigt.

1832 ließ Franz Otto von Stransky das Schloss zu Reichenschwand nach Plänen des Archchitekten Carl Alexander von Heideloff umbauen und in den Zustand versetzen, den es als einziges, im neugotischen Stil erhaltene Schloss des Nürnberger Landes, noch heute zeigt.

Weiter ging es durch das Pegnitztal über Henfenfeld dem Hammerbach entlang nach Engelthal wo die Wanderer im Gasthof Weißes Lamm einkehrten.

Nach der Mittagsrast führte der Weg an dem Sanatorium vorbei, in einem kurzen etwas steilen Aufstieg zum Reschenberg wo eine kleine Verschnaufpause eingelegt wurde. Die Gruppe verweilte unter mächtigen Eichenbäume und bewunderten die Holzskulpturen aus dem Sommer 2004. Auf breitem Wege führte Günther Pannoch die Wanderer zum Klosterberg und dann ständig bergab zum Bahnhof nach Henfenfeld.

Edith und Günther Pannoch hatten wieder einmal eine erlebnisreiche Wanderung organisiert. Hierfür gebührt ihnen der Dank aller Beteiligten.

Günther Pannoch



Veranstaltungen

Unsere Treffs im ersten Quartal 2005, jeweils um 20.00 Uhr im Adria-Grill

10. Januar 2005 14. Februar 2005

14. März 2005

22. Jan. 2005 Faschingsball

Zu unserem Faschingsball sind alle tanz- und faschingsfreudigen Bürger und Bürgerinnen aus Limbach und Umgebung herzlich eingeladen.

Für Musik und Unterhaltung sorgt das Duo Kontiki.

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 2.00 Uhr Eintritt: 7,50 EUR

Ort: Adria Grill, Penzendorfer Str. 50 Kartenvorverkauf: Gabi Gebhardt Tel.: 09122/72943

19. Feb. 2005 Winterwanderung

Wir treffen uns am Limbacher Bahnhof und fahren mit der Bahn nach Rednitzhembach. Auf der Etappe von Rednitzhembach nach Büchenbach kommen wir am Rednitzhembacher Kunstweg vorbei. Zu Mittag kehren wir in einem Fränkischen Gasthof ein. Die Wegstrecke beträgt ca. 13 km und ist überwiegen flach.

Anmeldung: Edith und Günther Pannoch Tel.: 09122/77588

Abfahrt: 09:15 Uhr Bahnhof Limbach

Ankunft Rednitzhembach 9:28 Uhr

Rückfahrt: 16:40 Uhr von Rednitzhembach.

Ankunft in Limbach 16:50 Uhr

Preis pro Person: 6,00 EUR

Hinweise: • Anmeldeschluss ist der 12. Februar 2005

• Der Preis ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Die Fahrausweise werden vom Wanderleiter für die angemeldeten Dersenen gelägt.

gemeldeten Personen gelöst.

Teilnehmer mit Zustieg in Schwabach bitte Absprache

mit dem Wanderleiter.

STANDORTOHIER



Sparkasse Mittelfranken-Süd

15. März 2005 Comedy-Abend mit Karin Engelhard in der Galerie Gaswerk

Die bekannte Interpretin verspricht einen Abend reiner Unterhaltung gespickt mit Comedy und bissiger Satire.

Wir wollen ihren Auftritt genießen und ein paar schöne Stunden erleben.

Ort: Schwabach, Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 10

Beginn: 20.00 Uhr Preis: 13,00 EUR

Anmeldung: bei Rudolf Assmann, Tel.: 09122/77695

Bis spätestens 01.02.2005. Es sind 30 Karten reserviert.

24. April 2005 Stadtführung in Fürth

"Willkommen in der Kleeblattstadt" so lautet der Slogan der Stadt Fürth. Viele Kostbarkeiten Fürths nimmt der Besucher nicht auf den ersten Blick wahr. Mit einer geschulten Gästeführerin oder einem Gästeführer wollen wir auf Entdeckungsreise gehen.

Neugierig? Dann merken Sie sich diesen Termin vor.

Weitere Informationen über Anmeldung, Preis pro Person usw. erhalten Sie im nächsten Boten, in unseren monatlichen Treffs oder im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de

16. Mai 2005 Themenführung in Nürnberg

Die Stadt Nürnberg bietet Führungen für bestimmte Themen wie z.B. einen Altstadt Rundgang, Nürnbergs gotische Kirchen usw. an. Der Limbacher Bürgertreff plant eine dieser Führungen durchzuführen. Nachdem die Planung bei Redaktionsende noch nicht abgeschlossen war, erhalten Sie weitere Informationen über Anmeldung, Preis pro Person usw. im nächsten Boten, in unseren monatlichen Treffs oder im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de



Floristik Fleurop Gartenbau Ein Besuch in unserem Blumenladen und unserer Gärtnerei lohnt sich immer

Email: info@blumen-schwarz.de Web: http://www.blumen-schwarz.de Limbacher Str. 60 91126 Schwabach Tel 09122 691850 Fax 09122 691861

Städtefahrt Insel Rügen

1. Fahrt vom 25.05. bis 29.05.2005 (ausgebucht)

2. Fahrt vom 01.06. bis 05.06.2005 (Teilnehmer mindestens 40 Personen)

Die 1. Fahrt ist bereits ausgebucht. Wenn sich bis Ende November 2004 genügend Teilnehmer anmelden (mindestens 40 Personen), wird eine 2. Fahrt durchgeführt. Bei Bedarf kann dann mit Leuten aus dem 1. Bus getauscht werden.

Reisepreis: pro Person für Mitglieder 390,00 EUR

pro Person für Nichtmitglieder 420,00 EUR Einzelzimmer-Zuschlag 80.00 EUR

Im Reisepreis ist enthalten:

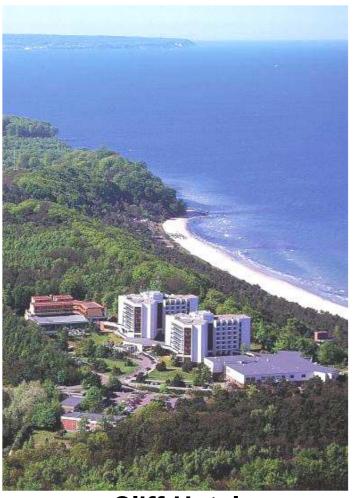
Fahrt im Nichtraucher-Luxus-Bus, Weißwurstfrühstück im Bus, Unterbringung im 5*- "Cliff-Hotel Rügen" mit Frühstücksbüffet und Abendessen, Stadtführungen in Rostock, halbtägige Schiffsrundfahrt, ganztägige Rundfahrt Insel Rügen, geführter Spaziergang durch Sellin

Voraussichtlicher Reiseverlauf:

1. Tag Mittwoch

Abfahrt um 3:45 Uhr am Grundweg 7 und um 4:00 Uhr am Bäckerladen in Limbach.

Ankunft in Rostock gegen 13:00 Uhr, ab 13:30 Stadtführung in Rostock. Danach Fahrt ins Ostseebad Sellin, Ankunft ca. 18:00 Uhr. Nach dem Abendessen steht der Rest des Tages zur freien Verfügung, z. B. entspannen im Wellness-Bereich.



Cliff-Hotel

2. Tag Donnerstag

Ganztägige Rundfahrt auf Rügen. Ankunft im Hotel ca. 17:00 Uhr. Danach entspannen im Wellness-Bereich.

3. Tag: Freitag

Halbtägige Schiffsrundfahrt, anschließend Spaziergang durch Sellin. Ankunft im Hotel ca. 17:00 Uhr. Danach entspannen im Wellness-Bereich.

4. Tag: Samstag

Der ganze Tag steht zur freien Verfügung.

5. Tag: Sonntag

Rückfahrt nach Schwabach, Ankunft in Limbach um ca. 22:00 Uhr

Info und Anmeldung: Peter Billen Tel: 09122 / 7 88 70

Bezahlung: Anzahlung 100,00 EUR pro Person umgehend nach Anmeldung,

Restzahlung bis 01. 04.2005 per Überweisung an

Peter Billen, Konto Nr. 981 365

Bankleitzahl 764 500 00, Sparkasse Schwabach

Bitte beachten Sie: Die Anmeldung wird mit Gutschrift der Anzahlung auf dem angegebenen Konto wirksam. Die Busplätze werden in der Regel in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Bei Rücktritt kann der Reisepreis nur dann zurückerstattet werden, wenn Ersatzteilnehmer gefunden werden. In diesem Fall behalten wir uns vor, eine Gebühr von 50,00 EUR pro Person einzubehalten. Der Abschluss einer Reisekostenrücktrittsversicherung ist bei jedem Reisebüro möglich und wird empfohlen.

Viel Spaß wünscht Ihnen bereits heute Ihr Peter Billen

(Eventuelle Änderungen vorbehalten)

18. Juni 2005 Sonnwendfeier

Merken Sie sich diesen Termin vor, denn wie jedes Jahr wollen wir auch 2005 unsere Sonnwendfeier durchführen und Sie sind wie jedes Jahr herzlich eingeladen. Wie immer gibt es reichlich zu Essen und Trinken. Bei Einbruch der Dunkelheit, wird das große Sonnwendfeuer angezündet.

Veranstaltungsort: 18.00 Uhr am Festplatz Wiesengrund (Rednitztal)

Juli 2005 Radtour

Auch in diesem Jahr ist wieder eine Radtour geplant. Der Termin muss noch festgelegt und die Route noch geplant werden. Weitere Informationen über den Termin, der Anmeldung, der Route usw. erhalten Sie im nächsten Boten, in unseren monatlichen Treffs oder im Internet unter www.limbacher-buergertreff.de

Jahreshauptversammlung

Erfreulicherweise konnten viele Mitglieder im Vereinslokal Adria Grill begrüßt werden. Der Bericht des Vorstands, vorgetragen von Peter Billen, viel sehr positiv aus. Die Anzahl der Mitglieder hat sich zum letzten Jahr wieder erhöht und die verschiedenen Veranstaltungen erfreuten sich großer Beliebtheit, ob sie nun kultureller oder unterhaltsamer Art waren. Karlheinz Frisch hat wieder dafür gesorgt, dass die Daten an die Leinwand projiziert werden konnten und somit wurde das vergangene Jahr, untermalt mit Dias, noch einmal ins Gedächtnis gerufen.

Der Abschluss des letzten Jahres war die Weihnachtsfeier und das neue Jahr begann mit einem Lichtbildervortag über die Türkei. Beim Faschingsball hat das Männerballett der Faschingsgesellschaft "Grün-Weiß Wendelstein" den Limbacher Bürgertreff unterstützt und die Gäste erfreut. Dieses Jahr, so hoffen alle, werden wieder unsere "Limboys" auftreten.

Mit Eis und Schnee hatten die Wanderer bei der traditionellen Winterwanderung zu kämpfen, dafür heizte Klaus Schamberger mit seinem trockenen Humor die Stimmung der Bürgertreffler an, die seinen Vortrag in der Galerie Gaswerk besuchten.

Die interessante Städtereise nach Berlin wurde in Erinnerung gebracht und die gelungene Weinfahrt ins Piemont.

Auf dem Programm standen auch die Nachtwanderung, das Helferfest und die Sonnwendfeier. Für Letztere hoffen die Veranstalter für das kommende Jahr auf besseres Wetter und damit auch auf mehr Besucher. Bei der Radtour hingegen konnte über zu wenig Sonne nicht geklagt werden.

Zu den folgenden Veranstaltungen reisten die Bürgertreffler mit der Bahn: Zum Weinfest in Hüttenheim, ins Freilandmuseum von Bad Windsheim und nach Forchheim zum Stadtrundgang und in die Frankenausstellung. Auf kürzestem Weg zu erreichen war das 8. Limbacher Weinfest der Vereine, das auch wieder gut besucht war.

Am Ende seines Berichtes bedankte sich Peter Billen bei allen fleißigen Helfern, ohne die diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären. Er freut sich auch weiterhin auf rege Beteiligung und gute Zusammenarbeit.

Ebenso positiv wie der Rückblick fiel der Kassenbericht, vorgetragen vom Kassier Paul Bottler aus. In seinem Revisionsbericht gratulierte der Kassenprüfer Helmut Wagner der Geschäftsführung für die gute Vereinsarbeit und teilte mit, dass bei der Kassenprüfung keinerlei Beanstandungen zu finden waren. Die danach beantragte Entlastung der Geschäftsführung durch die Mitglieder erfolgte einstimmig.

Geehrt für ihre 15jährige Mitgliedschaft beim Limbacher Bürgertreff wurden die

Familien Erika und Wilhelm Gebert, Monika und Herbert Geistmann, Ingrid und Gunter Godehardt, Helga und Walter Götz, Hedwig und Kurt Fröber und Gertrud und Heinz Winkler.

Gabi Gebhardt

Geschichte von Rostock

Bei der Städtefahrt Insel Rügen ist auch eine Stadtführung in Rostock geplant

Vor etwa 1.400 Jahren nahmen slawische Stämme das Land in Besitz. Es war viele Jahrzehnte menschenleer, davor germanisch besiedelt. Als es die Stadt noch gar nicht gab, legten die slawischen Kyzziner am östlichen Flußufer der Warnow eine Siedlung an und zum Schutz vor Feinden eine Burg. Diesen Flecken nannten sie "roztoc", was soviel wie "Auseinanderfließen eines Flusses" bedeutet.

Zu Zeiten der Slawen-Kreuzzüge geht diese Burg in Flammen auf, als ein Heer des Dänenkönigs Waldemar I. die slawischen Stämme in Mecklenburg und Pommern unterwirft. Verbürgt ist dafür das Jahr 1161 in der Chronik des dänischen Geschichtsschreibers Saxo Grammaticus. Wenige Jahre später besiedeln deutsche Kaufleute und Handwerker die Gegend unweit der heutigen Petrikirche.

So begann die wechselvolle Geschichte der späteren Hansestadt, ältesten Universitätsstadt in Nordeuropa, See- und Hafenstadt. Gute Zeiten wie der Reichtum der Hansezeit und Erfolge bei der frühindustriellen Entwicklung wechselten einander mit schlechten Zeiten während des Dreißigjährigen Krieges oder des 2. Weltkrieges ab.

Gerade diese so wechselvolle Geschichte macht die Stadt an der Warnow so interessant. Rostock ist einer der Mitgliedsstädte der "Historic Highlights of Germany", einem Zusammenschluss von zwölf mittelgroßen deutschen Städten mit interessanter und sehenswerter Geschichte. Neben den Hansestädten Lübeck und Bremen gehören auch Potsdam und Münster, Bonn und Trier, Heidelberg und Augsburg, Freiburg, Regensburg und Würzburg dazu.

Haben Sie Lust bekommen Rostock zu besuchen? Es sind noch einige Plätze für die Städtefahrt Insel Rügen frei.

PARK BÖDEN

Inh. **Günter Schuldt**Hindenburgstraße 38
91126 Schwabach
Tel. 0 91 22-83 91 85
Fax 0 91 22-83 09 96

- TEPPICHFLIESEN
- TEPPICHBÖDEN
- PARKETT
- TAPETEN
- KORK
- \bullet PVC
- SERVICE











Zum Jahresausklang

Wieder ist ein Jahr vorüber. Wenn wir zurückblicken, wurden auch in diesem Jahr viele Veranstaltungen und Aktivitäten durchgeführt, die durch das Engagement und die ohne der Hilfsbereitschaft der aktiven Bürgertreffler im Verein, nicht möglich gewesen wären. Dafür möchte sich der Vorstand recht herzlich bedanken und bittet für das kommende Jahr ebenfalls um gute Zusammenarbeit. Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und Freunden des Vereins sowie allen Limbacher Bürgern, eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr viel Glück, Erfolg und vor allem Gesundheit.

Auch vielen Dank an unsere Inserenten, die mit ihren Inseraten unsere Vereinszeitung ermöglichen und damit den Verein unterstützen.





Limbacher Bürgertreff e.V Beitrittserklärung

Art der Mitgliedschaft

Ich möchte den Verein bei der Verwirklichung seiner Ziele und Aktivitäten unterstützen und beantrage deshalb die Aufnahme in den Limbacher Bürgertreff e. V.

* Einzelmitglied	Einzelmitglied		Jahresbeitrag	Jahresbeitrag 4,50 €		
* Familienmitgl	iedschaft		Jahresbeitrag	8,00	€	
* lch möchte de	en Boten per Post erhalt	ten ¹)	Porto jährl. de	rzeit	2,30€	
* zutreffendes	bitte ankreuzen					
	im Austeilungsbereich d ichtung des Portos zusch					
Eine Aufnahmeg	ebühr wird nicht erhob	oen!				
Name, Vorname		Geburtsdatum				
Name, Vorname des Ehegatten			Geburtsdatum			
Anschrift			Tele	efon		
Limbach, den			Unterschrift			
Einzugsermächti	gung					
	e(n) ich /wir Sie widerruf Bürgertreff e.V. bei Fä					sbeiträge
Nr	BLZ	bei				
mittels Lastschrift	einzuziehen.					
Name und Anschr	ift des Kontoinhabers					
Datum Unte			erschrift:			